Fragen zur Aufnahme eines Adoptivkindes

Der Fragebogen dient dazu, die mit einer Adoption verbundenen Themen aufzuzeigen. Zum anderen dient er als Gesprächsgrundlage, wenn Sie mit der Fachkraft über Ihre Adoptionsbewerbung sprechen. Die gemachten Angaben werden ausschließlich für die Vermittlungstätigkeit verwendet. Die Rechtsgrundlage für die Erhebung der Daten ist § 7 AdVermiG*.
Ihre Angaben unterliegen dem Datenschutz und werden daher vertraulich behandelt.

Die Fragen in **Teil I** werden gemeinsam ausgefüllt. Die weiteren Fragen werden einzeln beantwortet. Bei der Beantwortung der Fragen gibt es kein „richtig“ oder „falsch“, sondern nur Ihren persönlichen Standpunkt.

Für den Fall, dass eine Vermittlung nicht zustande kommt, werden diese Unterlagen drei Jahre nach dem letzten Kontakt zwischen Ihnen und der Vermittlungsstelle vernichtet. Das gleiche gilt, wenn Sie Ihre Bewerbung zurücknehmen oder Ihr Antrag abgelehnt wird.

Teil I

1 Angaben zur Person

Bewerberin	**Bewerber**
Name, ggf. Geburtsname	Name, ggf. Geburtsname
Vorname	Vorname
Geburtstag, Geburtsort	Geburtstag, Geburtsort
Anschrift	Anschrift
Telefon (privat, dienstlich, Handy)	Telefon (privat, dienstlich, Handy)
E-Mail-Adresse	E-Mail-Adresse
Staatsangehörigkeit	Staatsangehörigkeit
Religionszugehörigkeit:	Religionszugehörigkeit:
Erlernter Beruf:	Erlernter Beruf
zz. ausgeübter Beruf / Beschäftigung	zz. ausgeübter Beruf / Beschäftigung
Arbeitgeber:	Arbeitgeber:

2 Familiäre Situation

Bewerberin	**Bewerber**
Seit wann besteht Ihre Partnerschaft?	
Wann wurde Ihre Ehe geschlossen, bei welchem Standesamt?	
Bestanden frühere Ehen? Wenn ja (von … bis), Scheidung am …	Bestanden frühere Ehen? Wenn ja (von … bis), Scheidung am …

3 Wohnverhältnisse

Was bewohnen Sie?

☐ Wohnung ☐ Eigentumswohnung ☐ Haus ☐ mit Garten

Wie groß ist Ihr Wohnraum? Anzahl der Zimmer

Leben Kinder in Ihrer Familie? Leibliche Kinder, Adoptiv- und Pflegekinder

Name des Kindes	Geb.-Datum	Leibliche Kinder aus früheren Ehen oder Partnerschaften	in Pflege (von bis, bzw. seit)	adoptiert, seit	verstorben, wann

Welche Personen leben außerdem mit Ihnen in der Wohnung?

Name	Geb.-Datum	Verwandtschaftsverhältnis

Gibt es Familienmitglieder, auf deren Bedürfnisse bei einer Vermittlung besonders geachtet werden muss (z. B. bereits vorhandene Kinder, pflegebedürftige Angehörige)?

Haben Sie Haustiere? Wenn ja, welche?

4 Wirtschaftliche Verhältnisse

Bewerberin	**Bewerber**
mtl. Nettoeinkommen in Euro	mtl. Nettoeinkommen in Euro
mtl. Miete	mtl. Miete
mtl. Versicherung	mtl. Versicherung
sonst. mtl. Verpflichtungen (z. B. Schuldentilgung)	sonst. mtl. Verpflichtungen (z. B. Schuldentilgung)

5 Eltern der Adoptivbewerber

5.1 Vater der Bewerberin

Name, Vorname	Geburtsdatum, Geburtsort
Beruf	Familienstand
Wohnanschrift	Besteht Kontakt? ☐ Ja ☐ Nein ☐ bereits verstorben

5.2 Mutter der Bewerberin

Name, Vorname	Geburtsdatum, Geburtsort
Beruf	Familienstand
Wohnanschrift	Besteht Kontakt? ☐ Ja ☐ Nein ☐ bereits verstorben

5.3 Vater des Bewerbers

Name, Vorname	Geburtsdatum, Geburtsort
Beruf	Familienstand
Wohnanschrift	Besteht Kontakt? ☐ Ja ☐ Nein ☐ bereits verstorben

5.4 Mutter des Bewerbers

Name, Vorname	Geburtsdatum, Geburtsort
Beruf	Familienstand
Wohnanschrift	Besteht Kontakt? ☐ Ja ☐ Nein ☐ bereits verstorben

Teil 2

2.1 Gedanken zur Aufnahme eines Adoptivkindes

Wie und wann ist der Wunsch entstanden, ein Kind aufzunehmen?

Von wem ging der Wunsch aus?

2.2 Fragen zu Ihrer Kinderlosigkeit

Seit wann wissen Sie, dass Sie keine Kinder bekommen können?

Haben Sie sich wegen Ihrer Kinderlosigkeit untersuchen und behandeln lassen?

Wie haben Sie die ungewollte Kinderlosigkeit bearbeitet?

Können Sie sich vorstellen, auch ohne Kind zu leben?

2.3 Fragen zur Partnerschaft

Was schätzen Sie an Ihrem Partner?

Welche Stärken sehen Sie in Ihrer Partnerschaft?

Wie gehen Sie mit Konflikten um?

Welche Hobbys haben Sie, welche teilen Sie mit Ihrem Partner?

Beschreiben Sie die Rollenverteilung in Ihrer Partnerschaft.

2.4 Angaben über das zukünftige Adoptivkind

In welcher Altersspanne könnten Sie sich ein Kind vorstellen?

Manche Kinder, für die wir neue Eltern suchen, stammen aus Familien mit anderer Hautfarbe, anderer Nationalität und Staatsbürgerschaft. Haben Sie feste Vorstellungen hinsichtlich der Hautfarbe und der Nationalität des Kindes?

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Ja, welche?

Würden Sie sich zutrauen, auch ein Kind, das in erhöhtem Maße Zuwendung braucht, in Ihre Familie aufzunehmen, z. B. ein

lernbehindertes Kind, ein Kind das eine Förderschule besucht oder voraussichtlich besuchen wird, das somit schulisch ganz besonders intensiv gefördert werden muss und zugleich geringere Chancen haben wird, eine qualifizierte Berufsausbildung zu absolvieren	☐ Ja	☐ Nein
verhaltensgestörtes oder verhaltensauffälliges Kind, ein Kind, das aufgrund seiner bisherigen Entwicklung mit Verhaltensauffälligkeiten wie Einnässen, Einkoten, Aggressionen, Lügen oder Stehlen reagiert?	☐ Ja	☐ Nein
Körperbehindertes Kind, ein Kind, das z. B. gehbehindert ist, auch auf Dauer orthopädische Hilfsmittel oder regelmäßige ärztliche Behandlung oder therapeutische Hilfen benötigt?	☐ Ja	☐ Nein
geistig behindertes Kind, ein Kind, das im verstärkten Maße auf Fürsorge und Betreuung angewiesen ist und besonders im lebenspraktischen Bereich gefördert werden kann und muss?	☐ Ja	☐ Nein
sinnesgeschädigtes Kind, ein Kind, das seh- und / oder hörgeschädigt ist?	☐ Ja	☐ Nein
Kind mit gesundheitlichen Risiken, Säugling oder Kleinkind, bei dem nicht mit absoluter Sicherheit eine dauerhafte Erkrankung oder Schädigung ausgeschlossen werden kann?	☐ Ja	☐ Nein

2.5 Fragen zur Herkunftsfamilie

Würden Auffälligkeiten in der Herkunftsfamilie Sie beunruhigen? (z. B. geistige Behinderung, psychische Erkrankung oder schwere körperliche Krankheit)
Bewerberin ☐ Ja ☐ Nein Warum?
Bewerber ☐ Ja ☐ Nein Warum?

Würden andere Lebenssituationen in der Herkunftsfamilie Sie beunruhigen? (z. B. Sucht, Prostitution, Gewalt)
Bewerberin ☐ Ja ☐ Nein Warum?
Bewerber ☐ Ja ☐ Nein Warum?

Würde es Sie verunsichern, wenn die Eltern des Kindes straffällig geworden sind?
Bewerberin ☐ Ja ☐ Nein Warum?
Bewerberin ☐ Ja ☐ Nein Warum?

Würde es Sie verunsichern, wenn das Kind aus einer deutsch-ausländischen Verbindung stammen würde oder einen Migrationshintergrund hätte?
Bewerberin ☐ Ja ☐ Nein Warum?
Bewerber ☐ Ja ☐ Nein Warum?

2.6 Fragen zu den abgebenden Eltern

Was empfinden Sie den abgebenden Eltern gegenüber?
Bewerberin
Bewerber

Warum, glauben Sie, geben Eltern ihr Kind zur Adoption frei?
Bewerberin
Bewerber

Was möchten Sie von den leiblichen Eltern erfahren?
Bewerberin
Bewerber

Wie würden Sie reagieren, wenn der Wunsch seitens der leiblichen Eltern besteht, Informationen über das Kind zu bekommen?
Bewerberin
Bewerber

Wie würden Sie reagieren, wenn die leiblichen Eltern Sie kennen lernen möchten?
Bewerberin
Bewerber

Wann und wie, denken Sie Ihr Kind über die Adoption aufzuklären?
Bewerberin
Bewerber

Können Sie sich vorstellen, die leiblichen Eltern unter Beibehaltung der Anonymität kennen zu lernen?
Bewerberin
Bewerber

Wie würden Sie reagieren und sich verhalten, wenn Ihr Kind den Wunsch äußert, seine leiblichen Eltern suchen und kennen lernen zu wollen?
Bewerberin
Bewerber

Was würden Sie den leiblichen Eltern gerne von sich mitteilen?
Bewerberin
Bewerber

2.7 Veränderungen in Ihrem Leben durch das Adoptivkind

Wie werden Sie Ihre Erwerbstätigkeit bei Aufnahme eines Kindes regeln?

Gibt es Verwandte oder Bekannte in Ihrem Umfeld, die Sie in der Versorgung des Kindes unterstützen könnten?

Wer wird sich für das Kind verantwortlich fühlen, falls Ihnen etwas zustoßen sollte (z. B. bei Krankheit oder Scheidung)?

In welchem Glauben soll das Kind erzogen werden?

Welche Vorstellungen haben Sie zur Aufklärung des Kindes über eine Adoption?

Welche Einstellung haben Ihre Familie und Ihr Bekanntenkreis zu einem Adoptivkind?

Wie glauben Sie, wird Ihre Umwelt (z. B. Nachbarn, Bekannte) auf die Aufnahme eines Adoptivkindes reagieren?

Wie sind Ihre Erfahrungen im Umgang mit Kindern?

Stand 28.6.2016

Erklärungen

Uns ist bekannt, dass im Adoptionsbereich den wenigen zur Vermittlung stehenden Kindern wesentlich mehr Bewerber gegenüberstehen.

Wir wissen, dass kein Rechtsanspruch auf die Vermittlung eines Adoptivkindes besteht.

Wir sind bereit, folgende Unterlagen vorzulegen:

- Lebensberichte, diese sollen insbesondere enthalten:
  Kindheit
  Erziehung
  Verhältnis zu Eltern und Geschwistern
  Schul- und Berufsausbildung
  Berufstätigkeit
  Freizeitgestaltung
  wann und wodurch entstand der Entschluss zur Aufnahme eines Kindes
  wie stehen die näheren Verwandten dazu
- je ein ärztliches Attest (Vordruck)
- je ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis (Vordruck)
- je eine Verdienstbescheinigung
- je ein Auszug aus dem Geburtenregister (beglaubigte Kopie)
- Eheurkunde (beglaubigte Kopie)
- Fotos

Wir sind auch bereit, weitere Auskünfte zu geben, benötigte Nachweise vorzulegen und Veränderungen im persönlichen, beruflichen oder finanziellen Bereich unaufgefordert mitzuteilen.

Alle anfallenden Kosten im Zusammenhang mit unserer Bewerbung und einer eventuell damit verbundenen Vermittlung eines Kindes werden von uns getragen.

Wir versichern die Vollständigkeit und Richtigkeit der gemachten Angaben.

Ort, Datum: _____

_____ _____

Unterschrift der Bewerberin Unterschrift des Bewerbers

* AdVermiG - Adoptionsvermittlungsgesetz
** SGB VII – Sozialgesetzbuch VII (Kinder- und Jugendhilfegesetz)

Antrag zur Eignungsfeststellung

Die Gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle der Jugendämter des Landkreises Fulda, Stadt Fulda und Landkreis Hersfeld-Rotenburg prüft auf Antrag die Eignung der Adoptionsbewerber und verfasst den Eignungsbericht.
(§ 7 Abs. 3 Satz 1 AdVermiG i.V.m. § 9a AdVermiG) *****

Adoptionsbewerber: _____

Adoptionsbewerberin: _____

Anschrift: _____

_____

Ich erkläre/wir erklären** hiermit, dass ich/wir den Antrag auf allgemeine Eignungsprüfung zur Annahme eines Kindes nach § 7 Adoptionsvermittlungsgesetz stellen.

Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass meine/unsere persönlichen Daten im Bedarfsfall auch per Fax oder per E-Mail versandt werden dürfen, wenn die Adoptionsvermittlungsstelle dies für den Ablauf des Verfahrens für erforderlich erachtet. Ich weiß/wir wissen, dass bei der Versendung nicht verschlüsselte Verfahren zum Einsatz kommen. ***

Ich habe meinen/Wir haben unseren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland.

Ich werden/Wir werden die örtlich zuständige Adoptionsvermittlungsstelle der Jugendämter unverzüglich über jede geplante oder eingetretene Veränderung der die Adoptionsbewerbung betreffenden Umstände informieren (z. B. Trennung, Scheidung, Wohnortwechsel, schwere Erkrankung, Aufnahme eines Pflegekindes, Geburt eines leiblichen Kindes).

Ich bin/ Wir sind darüber informiert worden, dass für die Eignungsprüfung Gebühren zu entrichten sind und etwaige Auslagen zu erstatten sind (für die Beschaffung von Urkunden, Aufwendungen für Übersetzungen, Vergütung von Sachverständigen). Dies gilt auch dann, wenn die Eignungsprüfung zu einem negativen Ergebnis führt.

_____, _____
Ort, Datum

_____ _____
Unterschrift Unterschrift

---

*Bei Fragen zu den einzelnen Punkten wenden Sie sich bitte an die für Sie zuständige Fachkraft in der Gemeinsamen Adoptionsvermittlungsstelle.

** Es bietet sich an, bei einem Bewerberpaar die Ehegatten auf einem Antrag unterschreiben zu lassen, da sie dann kostenrechtlich Gesamtschuldner sind (vgl. § 13 Abs. „ LgebG; § 11 Abs. 2 HvwKostG).

*** Wenn Sie nicht mit der Erklärung einverstanden sein sollten, streichen Sie bitte den Absatz.

Datenfreigabeerklärung

der Adoptivpbewerber: _____
(Name und Anschrift)

_____

_____

Wir sind damit einverstanden, dass die Gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle der Jugendämter Landkreis Fulda, Stadt Fulda und Landkreis Hersfeld-Rotenburg für das Adoptionsverfahren alle erforderlichen Auskünfte einholt. Insbesondere sind wir damit einverstanden, dass die Vermittlungsstelle bei (z. B. anderen Adoptionsvermittlungsstellen, anderen Fachbereichen des Jugendamtes, Arzt, Psychologen, etc. ...) Auskünfte zu unserer Person einholt und deren Aufzeichnungen über vorhandene Erkenntnisse im Vermittlungsverfahren verwendet.

Wir entbinden schweigepflichtige Personen von ihrer Schweigepflicht und stimmen der Verwendung von deren Auskünften und Unterlagen im Vermittlungsverfahren zu.

Wir nehmen zur Kenntnis, dass die Daten, die der Adoptionsvermittlungsstelle im Rahmen des Vermittlungsverfahrens bekannt werden, anderen Stellen nach § 9d Abs. 1 des Adoptionsvermittlungsgesetzes nur für Zwecke der Adoptionsvermittlung und -begleitung sowie die weiteren in § 9d genannten Zwecke übermittelt werden dürfen.

Ort, Datum _____

_____
Unterschrift der Adoptivbewerber